Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 17 (1901)

Heft: 48

Artikel: Neueste mech. verstellbare und zusammenlegbare Tragböcke "Blitz"

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-579367

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wohnhaus samt Oekonomiegebäude für David Kern, Gemeinderat, in Buchberg bei Eglisau. Maurerarbeiten an Gebr. Bona, Baugeschäft in Pfungen; Schreinerarbeiten an J. Fehr, Schreinermeister, Buchberg; Glaserarbeiten an Glasermeister J. Sigg, Eglisau; Hafnerarbeiten an Hafnermeister Angst in Wyl.

Die Lieferung von eisernen Futtertischen für acht Stallungen der Militäranstalten in Frauenfeld an Gebrüder Lincke in Zürich.

Sämtliche Arbeiten für das Zollgebäude „Grand Gardot" bei Cerneux-Pequignot an Paul Gretillat, Unternehmer, in La Brévine.

Die Ausführung sämtlichen Mauerwerks für den Schulhausbau in Ennetbühl (Obertoggenburg) an Fritz Dürrmüller in Neßlau.

Zwangsarbeitsanstalt Schwyz. Die Kochherdeinrichtungen an Schlossermeister Franz Kälin in Einsiedeln; die schmiedeisernen Treppengeländer an Schlossermeister Wiget in Brunnen; 40 komplette Betten an X. Reichmuth, Sattler, in Schwyz; die Nivellierungsarbeiten in der Umgebung des Anstaltsgebäudes an J. Casagranda in Schwyz.

Die Erstellung des Kanals in der Elfenstraße in Bern an Baumeister Bürgi in Bern.

Wasserversorgung Baldegg. Sämtliche Arbeiten an die Firma Kesselring u. Cie. in Luzern.

Einfriedigung des Friedhofes in Grabs. Die Erstellung von cirka 76 Meter Eisengeländer an S. Gast, Schlossermeister, Grabs (St. Gallen).

Lieferung von Cementröhren für die Gemeinde Hemmenthal an Baumeister Neithardt in Schaffhausen (Röhren von 80 cm Lichtweite à 13 Fr. per Stück).

Die Erstellung eines Holzabfuhrweges für die Forstverwaltung der Korporation Zug an Fidel Keiser, Unternehmer in Zug.

Erstellung einer Straße 2. Klasse von Heurüti über Geretswil nach Huggenberg, Gemeinde Elgg, an Pietro Cavadini, Zürich V.

Kanalisation und Korrektion der Kirchstraße in Feuerthalen. Kanalisationsarbeiten (Liefern, Legen und Verdichten der Cementröhren) an J. Hablützel-Gasser, Baumeister, Feuerthalen; Grabarbeiten für Kanalisation, sowie Straßenkorrektion an Wilhelm Heußer, Akkordant, Schaffhausen.

Wasserversorgung Waltensburg (Graubd.). Sämtliche Arbeiten und Lieferungen an Chr. Mutzner-Sievert in Chur und Gebrüder Calonder, Baugeschäft, in Ilanz.

Die Turbinenanlage für das Elektrizitätswerk Pruntrut ist an die Firma Escher Wyß u. Cie. in Zürich vergeben worden und die elektrischen Einrichtungen an die Firma Alioth u. Cie. in Mönchenstein.

Die Lieferung einer Wiesenwalze für den Landw. Lokalverein Rapersweilen (Thurgau) an die Firma Bucher-Manz, Niederweningen.

Kanalisation Winterthur. Erstellung eines Abzugskanals in der Langgasse an Jul. Lerch, Baumeister, Winterthur.

Lieferung von 600 Meter Straßenhag für die Straßenverwaltung des Kantons St. Gallen an Schwegler, Maschinenfabrik, Wattwyl.

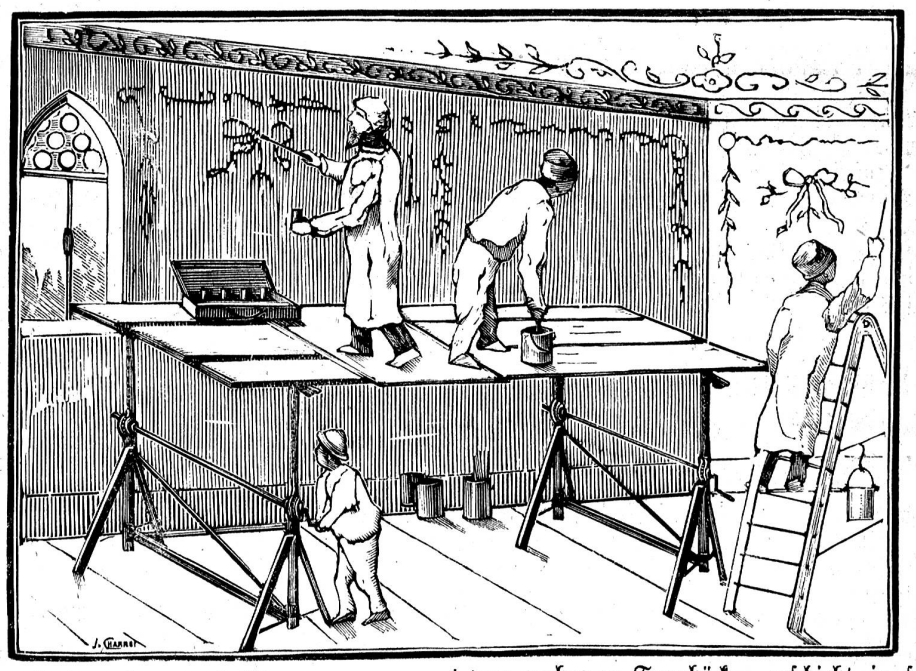
Das Legen der Röhren und die Grabarbeit, 21,000 Meter, zum Gaswerk Obfelden-Affoltern a. A.-Hedingen sind an Adrian Baer in Affoltern a. A. und Schmid-Meier in Hedingen vergeben worden.

Intarsien und Mosaik als Verzierungsarten und Ornamentik der Bau- und Möbelschreinerei.

Von A. Schirich, Zürich.

Neben den verschiedenen Verzierungsarten der Flach- und Reliefschnitzerei, der Kerbschnittarbeiten, der Malerei u. s. w. am Mobiliar früherer Jahrhunderte nahmen die Einlegearbeiten (Intarsien) und Mosaiken eine nicht unbedeutende Rolle ein. Weit älter als die Intarsia dürften die Schnitzereien und Mosaiken sein. Schon im grauen Altertum der Assyrer und Egypter finden sich Mosaiken auf Thonfließen und Stein; neben letzterem gelangte die Schnitzerei in Marmor 2c. zur griechischen und römischen Zeit zur hohen Blüthe.

Hervorragende Muster der Mosaik-Technik stammen auch aus der griechischen, namentlich aber römischen Zeit, wovon prächtige Erzeugnisse der vom Vesuv verschütteten Städte Herkulanum und Pompej hervor-



Neueste mech. verstellbare und zusammenlegbare Tragböcke „Blitz" ✚ Patent.

Mit wie viel Mühe, Zeit und Geldverlust bis jetzt auch die kleinsten Zimmergerüste erstellt werden mußten, weiß jeder Meister, der sich solcher bedienen muß.

Durch Herstellung ganz einfacher und praktischer Tragböcke ist es dem Erfinder gelungen, diesem Uebelstande abzuhelfen. Obige Tragböcke sind außerordentlich praktisch für Maler, Gipser, Maurer, Elektriker, Gas- und Wasserinstallateure 2c., überhaupt da, wo bisher Gerüste erstellt werden mußten. Die Aufstellung auch von mehreren Tragböcken geschieht in so kurzer Zeit, daß dieser Zeitverlust für die Folge gar nicht mehr gerechnet werden muß und gestattet ein Gerüst mit diesen Böcken montiert ein außerordentlich leichtes arbeiten an den Plafonds wie Seitenwänden. Im Moment kann ein solches Gerüst auch mit erheblicher Last auf beliebige Höhe 0,9—1,7, resp. 1,5—3 m erstellt werden, dabei bleiben die Wände stets frei und unbeschädigt.

Ein Versuch mit diesen neuesten Patent-Tragböcken ist lohnend und stehen mit Prospekten und Preisen gerne zu Diensten E. Widmer & Ruf, Werkzeug- und Maschinenhandlung, Luzern.